

Niederschrift über die Jahreshauptversammlung 2021 des Bürgervereins Kliebruch 1949 e.V. am 27. Oktober 2021

Zur Jahreshauptversammlung 2021 des Bürgervereins Kliebruch 1949 e.V. am 27.10.2021 ab 19.30 Uhr war satzungsgemäß mit Bekanntgabe der Tagesordnung (Kliebruch Nachrichten, 98. Ausgabe - Herbst 2021) in das Pfarrheim St. Hubertus, Hohen Dyk 130 (Anlage 1) eingeladen worden.

Top 1: Eröffnung und Begrüßung/Abstimmung der Tagesordnung:

Der Vorsitzende, Herr Michael Stenders, eröffnet die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Kliebruch 1949 e.V. (BV) des Jahres 2021 und begrüßt die 17 anwesenden Mitglieder (siehe Teilnehmerlisten, Anlage 2). Die Versammlung ist beschlussfähig. Herr Stenders weist auf die vorgegebenen Hygiene-Regeln infolge der Corona-Pandemie hin und führt die geringe Teilnehmerzahl auf die Krise zurück. Auf den sonst üblichen Fachvortrag wird wegen der Corona-Situation auch in diesem Jahr verzichtet.

Die Tagesordnung wird an die Wand projiziert und ohne Änderung gegenüber der angekündigten Fassung von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Top 2: Bericht des Vorstandes (Michael Stenders, Vorsitzender)

Stenders berichtete in seinem Rechenschaftsbericht ausführlich über Aktivitäten des Bürgervereins und seines Vorstandes im vergangenen Jahr 2020.

- Der Vorstand kam im vergangenen Jahr zu vier Vorstandssitzungen zusammen. Nach dem Ausfall des Vereinsheims an der Hubert-Houben-Kampfbahn als Tagungsort traf sich der Vorstand in der Geschäftsstelle des Kontaktbüro AAD e.V., Nordstr 1, im Treff des Reitstalls Kühnen und im Schwarzen Pferd.
- Die Kliebruch Nachrichten wurden zwei Mal herausgegeben und verteilt.
- Der Verein hat aktuell 590 Mitglieder.
- Mitglieder des Vorstandes haben an den Sitzungen der Bezirksvertretung Nord teilgenommen und in den Fragestunden die Interessen des Bezirks vertreten.
- Der Bürgerverein ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Krefelder Bürgervereine (AKB) und nimmt regelmäßig an den Mitgliederversammlungen teil.
- Am Breitendyk wurden drei noch fehlende Ahorn-Bäume gepflanzt.
- Auf die Grundwasserproblematik im Kliebruch wurde in einem Beitrag in den letzten Kliebruchnachrichten eingegangen. Die neu gegründete Arbeitsgruppe bei der Stadt zum Thema „Niepkühlen“ soll Ende November ihre konstituierende Sitzung haben. Der Bürgerverein wird Herrn Dr. von Hofe in die Arbeitsgruppe entsenden. Der Bürgerverein erwartet, dass in der Arbeitsgruppe auch die Entwässerung der grundwassergefährdeten Gebiete des Kliebruch mit betrachtet und einer nachhaltigen Lösung zugeführt wird. Dazu gehört die Sanierung und ggf. Weiterentwicklung des Sankertgrabensystems. Bis dazu eine Lösung umgesetzt werden kann, muss die Pumpanlage am Riesler Dyk weiter nach Bedarf betrieben werden.

Angemahnt wird, dass die Stadt die versprochene Bürgerinformation zum Thema „Grundwasser im Dykgebiet“ endlich durchführt.

- Ein Ärgernis für die allermeisten Anlieger ist die neue Parkregelung am nördlichen Teil der Kliebruchstraße, wie eine Umfrage mit 43 Teilnehmern ergab. Hier fordert der Bürgerverein den Rückbau.
- Enttäuscht ist der Bürgerverein darüber, dass es für die Sanierung der Hubert-Houben-Kampfbahn immer noch kein endgültiges Konzept und keine Terminplanung gibt. Die denkmalgeschützten Bauwerke verfallen weiter und können nicht im vollen Umfang genutzt werden. Der Bürgerverein weiß um seine Unterstützung durch die Bürgerschaft und den Sportverein Preussen.
- Immer weiter verzögert sich der Ausbau des Winnertzweges mit vorgeschobenen Gründen. Z.Zt. wird über einen angeblich notwendigen Regenwasserkanal diskutiert, der in der Planung fehle.
- Verschieben wird auch immer wieder die Sanierung der Radwege an Breitendyk und Moerser Straße. Nach Auffassung des Bürgervereins wird eine Sanierung auch an falschen Stellen geplant und setzt sich gegenüber der Stadt für eine gemeinsame Begehung und Beurteilung der Sanierungsnotwendigkeiten ein. Wenn Krefeld sich weiterhin als radfahrerfreundliche Stadt repräsentieren wolle, müsse endlich etwas passieren.

- Unverändert drängt der Bürgerverein darauf, dass die Stadt Bäume, die aus Alters- oder Standfestigkeitsgründen gefällt werden mussten, schnellstens ersetzt werden. Eine Liste der abgängigen Bäume liege vor; nun müssen die Ersatzpflanzungen erfolgen.
In dem Zusammenhang wird die Erhaltung des Mikroklimas im Kliebruch angesprochen, dem die zunehmend zu beobachtende Pflasterung von Vorgärten, auch zur Lösung von Parkproblemen, entgegenwirke.
- Noch in diesem Jahr soll vom Bürgerverein ein weiteres Narzissenbeet gepflanzt werden und zwar auf dem Dreieck Nassauer Ring/Hohen Dyk. 1000 Narzissenzwiebeln sind schon beschafft.
- In diesem Jahr soll wieder der Martinszug und zwar am 16. November stattfinden. Der Umzug ist vorbehaltlich sich ändernder Coronaregeln genehmigt. Die Planung läuft auf vollen Touren.
- In diesem Jahr musste das geplante Kliebruchdinner wegen Corona leider wieder ausfallen, soll aber im nächsten Jahr am 28. August wieder stattfinden.
- Eine Radtour durchs Kliebruch und eine Ausflugsfahrt für Bürger des Kliebruches stehen zur Beratung auf der Agenda des Vorstandes. Sobald Räumlichkeiten für die Abhaltung des Kliebruchsalons wieder zur Verfügung stehen, soll der wieder stattfinden.
- Der Vorsitzende bittet alle Mitglieder um Vorschläge, wie die Lebensqualität im Kliebruch erhalten bzw. weiter verbessert werden kann.

Top 3: Kassenbericht (Claudia Stenders, Schatzmeisterin)

Frau Stenders gibt den zusammengefassten Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2020 (siehe Anlage 3). Sie dankt den Helfern, die die Sammlung der St. Martinsspenden durchgeführt haben.

Top 4: Bericht der Kassenprüfer

Herr Dr. Wüst und Herr Zander berichten über die durchgeführte Kassenprüfung (Anlage 4). Herr Zander schlägt die Entlastung der Schatzmeisterin und des gesamten Vorstandes für das Geschäftsjahr 2020 vor.

Top 5: Aussprache

Die Diskussion ist bereits während des Berichts des Vorsitzenden erfolgt. Hinterfragt wird, ob die Vergabe von Spenden allein vom Vorstand getroffen werden kann. Mit dieser Frage wird sich der Vorstand befassen. Es ergeben sich keine weiteren Fragen.

Top 6: Entlastung des Schatzmeisters

Herr Dr. Wüst dankt Frau Stenders als Schatzmeisterin für die sorgfältige Kassenführung und auch den anderen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit. Herr Zander stellt den Antrag auf Entlastung von Frau Stenders als Schatzmeisterin für das Geschäftsjahr 2020. Diese wird einstimmig bei einer Enthaltung ausgesprochen.

Top 7: Entlastung des Vorstands

Herrn Zander bittet um Entlastung auch des gesamten Vorstandes für das Geschäftsjahr 2020. Diese wird bei Enthaltung der Betroffenen einstimmig beschlossen.

Top 8: Wahl eines Kassenprüfers, einer Kassenprüferin

Herr Dr. Wüst steht weiterhin als Kassenprüfer zur Verfügung, Herr Zander scheidet aus. Vorgeschlagen wird Frau Kalff als zweite Kassenprüferin. Weitere Vorschläge liegen nicht vor. Frau Kalff wird einstimmig als Kassenprüferin für die Geschäftsjahre 2021 und 2022 gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Top 9: Wahlen für den Vorstand

Nach Satzung scheiden turnusmäßig aus dem Vorstand aus, stehen aber zur Wiederwahl zur Verfügung: Herr Michael Stenders als Vorsitzender, Frau Claudia Stenders als Schatzmeisterin, Frau Jenny Plette, Herr Thomas Schnürle und Frau Kerstin Wicking als Mitglieder des Vorstandes. Frau Gerda Rocker und Herr Theo Janhsen kandidieren nicht wieder. Vorgeschlagen werden Frau Alexandra Schroeter als 2. Schatzmeisterin und Frau Birgit Thomann als weiteres Vorstandsmitglied.

Die Versammlung beschließt einstimmig eine offene Gruppenabstimmung.

Alle vorgeschlagenen Personen werden einstimmig für den Vorstand des Bürgervereins bis 2023 und die angegebenen Funktionen gewählt

Sie bedanken sich für das ausgesprochene Vertrauen und nehmen die Wahl an.
Damit setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Name	gewählt bis:	Funktion im Vorstand
Michael Stenders	2023	Vorsitzender
Lutz Botschen	2022	Stellvertr. Vorsitzender
Claudia Stenders	2023	Schatzmeisterin
Dr. Detlef von Hofe	2022	Schriftführer
Werner Bissels	2022	Mitglied
Stephan Esser	2022	Mitglied
Doris Jäschke	2022	Mitglied
Jenny Plette	2023	Mitglied, Öffentlichkeitsarbeit
Thomas Schnürle	2023	Mitglied
Thomas Schraven	2022	Mitglied
Alexandra Schroeter	2023	2. Schatzmeisterin
Birgit Thomann	2023	Mitglied, Kliederbruchdinner
Kerstin Wicking	2023	Mitglied, St. Martin-Fackelpreise

TOP 10: Verschiedenes

Es wird angeregt, dass sich der Bürgerverein für Berliner Kissen auf der Palmstraße einsetzt, um dort insbesondere während der Badesaison den Verkehr sicherer zu machen.

Herr Stenders bittet die Anwohner am Zugweg des Martinszuges wieder ihre Häuser zu schmücken.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Herr Stenders dankt den Anwesenden für Ihre Teilnahme und schließt die Sitzung gegen 21:45 Uhr

Das Protokoll wurde so vom Vorstand beschlossen.

gezeichnet: Krefeld, den 08. November 2021

.....
Michael Stenders
Vorsitzender

.....
Prof. Dr.-Ing. Detlef von Hofe
(Schriftführer)

Anlagen (diese können beim Bürgerverein eingesehen werden):

1. Tagesordnung
2. Teilnehmerlisten
3. Kassenbericht 2020 von Frau Stenders
4. Kassenprüfbericht von Herrn Zander